



# **A M T S B O T E**

## **der Stadt Bergen auf Rügen**

*Amtliches Bekanntmachungsblatt der Stadt Bergen auf Rügen – kostenloses Exemplar  
Nr. 03 - 18. Jahrgang – 26. Januar 2012*

*Öffentliche Auslegung im Rathaus der Stadt Bergen auf Rügen, Büro der Stadtvertretung, Markt 5/6*

### **Inhalt:**

- **Ordnung zur Erhebung von Parkgebühren in der Stadt Bergen auf Rügen  
(Parkgebührenordnung)** **S. 1**
- **Öffentliche Bekanntmachung der Offenlegung der Niederschrift über den  
Grenztermin Gemarkung Tilzow, Flur 1, Flurstück(e) 51 und 81** **S. 2**

## **B E K A N N T M A C H U N G**

### **Ordnung zur Erhebung von Parkgebühren in der Stadt Bergen auf Rügen (Parkgebührenordnung)**

Aufgrund des § 6 a Abs. 6 Satz 2 und 4 des Straßenverkehrsgesetzes (StVG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. März 2003 (BGBl. I S. 310, 919), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23. Juni 2011 (BGBl. I S. 1213), in Verbindung mit der Landesverordnung zur Übertragung der Ermächtigung zur Festsetzung von Parkgebühren vom 08.07.2010 (GVOBl. M-V S. 408) wird nach Beschlussfassung durch die Stadtvertretung vom 14.12.2011 und nach Anzeige bei der Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises Vorpommern - Rügen AZ: LR/03.02/15 12 01 00 (2/11) folgende Gebührenordnung erlassen.

#### **§ 1 Allgemeines**

Soweit das Parken auf öffentlichen Verkehrsflächen nur mit gültigem Parkschein aus einem Parkscheinautomaten zulässig ist, werden Gebühren gemäß dieser Parkgebührenordnung erhoben.

#### **§ 2 Geltungsbereich und Gebührensätze**

(1) Auf den Parkplätzen Markt, Rathaus (Markt 5), Apotheke (Markt 26) ist das im Rahmen der angegebenen zeitlichen Begrenzung zulässige Parken in der Zeit von Montag bis Freitag von 7.00 Uhr bis 17.00 Uhr zu folgenden Gebührensätzen gebührenpflichtig. Das Parken bis zu 30 Minuten ist gebührenfrei.

Markt	1,00 Euro/Stunde, Höchstparkdauer 3 Stunden
Rathaus (Markt 5)	1,00 Euro/Stunde, Höchstparkdauer 3 Stunden
Apotheke (Markt 26)	1,00 Euro/Stunde, Höchstparkdauer 3 Stunden

(2) Auf dem Parkplatz Raddasstraße ist das Parken täglich in der Zeit von 06.00 bis 22.00 Uhr zu folgenden Gebührensätzen möglich.

Raddasstraße 1,00 Euro/Stunde, Höchstparkdauer 5 Stunden

### **§ 3 Sonderregelungen**

Abweichend von den Regelfestlegungen in den §§ 1 und 2 können im begründeten Bedarfsfall und für begrenzte Dauer (z. B. Veranstaltungen) die Höchstparkdauer und die Parkgebühren festgelegt werden.

### **§ 4 Inkrafttreten**

Diese Ordnung zur Erhebung von Parkgebühren in der Stadt Bergen auf Rügen tritt einen Tag nach Veröffentlichung in Kraft. Gleichzeitig tritt die bisher gültige Parkgebührenverordnung vom 19.12.1996 außer Kraft.

Bergen auf Rügen, 25. Januar 2012

Andrea Köster  
Bürgermeisterin



Dipl.- Ing. Jan-Christoph Unger  
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur  
Ringstraße 18a  
18528 Bergen auf Rügen

Geschäftsbuchnummer: 11022  
Auskunft erteilt: Herr Unger

Telefon: 03838-828737  
Telefax: 03838-828946  
Datum: 20.01.2012

### **Öffentliche Bekanntmachung der Offenlegung**

Für das  
Vermessungsobjekt

**Stadt:** Bergen Ortsteil Tilzow  
**Gemarkung:** Tilzow  
**Flur:** 1  
**Flurstück(e):** 51, 81  
**Lage:** unbebaute Flurstücke entlang der Straße, auf Höhe Tilzower Dorfstraße Hs-Nr. 24b

wurde ein Grenzfeststellungs- und Abmarkungsverfahren nach § 31 Abs. 2 des Gesetzes über das amtliche Geoinformations- und Vermessungswesen (Geoinformations- und Vermessungsgesetz - GeoVermG M-V) vom 16. Dezember 2010 (GVOBL. M-V S. 713) durchgeführt.

Gemäß § 31 Abs. 3 des GeoVermG M-V wird den Beteiligten, denen die Grenzfeststellung und Abmarkung nicht im Grenztermin oder schriftlich bekanntgegeben wurde, die **Feststellung und Abmarkung** von Flurstücksgrenzen durch Offenlegung der Niederschrift über den Grenztermin bekanntgegeben.

Die Offenlegung erfolgt in den Geschäftsräumen des

Öffentlich bestellten Vermessungsingenieurs  
Dipl.-Ing. Jan-Christoph Unger  
Ringstraße 18a, 18528 Bergen auf Rügen

zu den Geschäftszeiten: 8:00 bis 16:00

in der Zeit vom **30.01.2012 bis zum 01.03.2012.**

**Rechtsbehelfsbelehrung :**

Gegen die Feststellung / Abmarkung der Flurstücksgrenzen ist der Widerspruch zulässig. Der Widerspruch kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift bei der oben genannten Vermessungsstelle eingelegt werden. Es wird darauf hingewiesen, dass:

1. bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs die Widerspruchsfrist nur dann gewahrt ist, wenn der Widerspruch innerhalb der Widerspruchsfrist bei der o.g. Vermessungsstelle eingegangen ist,
2. die Entscheidung über den Widerspruch kostenpflichtig ist, wenn sich die Feststellung / Abmarkung der Flurstücksgrenzen als richtig bestätigt.

Andrea Köster  
Bürgermeisterin

*Herausgeber und Druck: Stadt Bergen auf Rügen  
Markt 5/6  
18528 Bergen auf Rügen*

*Telefon: 03838/811 352  
Telefax: 03838/811 222*

*Bezugsmöglichkeiten: kostenlose Ausgabe im Büro der Stadtvertretung, Markt 5/6 oder im Abonnement gegen Versandkosten.*

*Erscheinungsweise: nicht regelmäßig – Ankündigung des Erscheinens erfolgt donnerstags in der Ostsee-Zeitung*

